



Mitteilungen des Chorverbandes Niederösterreich und Wien Ton an Ton

Verlagspostamt 3109 St. Pölten

P.b.b.

Sponsoring Post
GZ 022033432 S



2007/2

www.noe-chorverband.at

email: office@noe-chorverband.at

3109 St. Pölten, Postfach 69 Tel. +43 2742 9005-15141, Fax -15158, ZVR 791288485

Liebe Sängerinnen und Sänger!

Stellen Sie sich Folgendes vor: ein Werk, ein Orchester, ein Chor bestehend aus Sängerinnen und Sängern aus Lettland, der Ukraine, Südafrika und Niederösterreich/Wien. Zwei Probennachmittage, eine Generalprobe (internationale Sprache "Musik"), eine beeindruckende Aufführung und ein kultureller Austausch, an dessen Ende sich möglicherweise ein bleibender Kontakt zu einem ausländischen Chor ergibt. Jedenfalls aber ein ganz neues Erlebnis. Na, wie klingt das?

Ja, das klingt ganz nach dem Seminar, das bereits in der Chorwerkstatt angekündigt wird. Ein neues Seminar, und das ist es gewiss, denn wie oft kommt man schon in den Genuss, mit anderen, ausländischen Chören gemeinsam zu singen? Konzerte mit Gastchören aus unserer näheren Umgebung – klar, das kennen wir doch zur Genüge. Aber, wie Martin Stohl in der letzten Ausgabe von *Ton an Ton* geschrieben hat, "Schauen Sie über den Tellerrand" – ich lade sie nochmals dazu ein. Mehr noch - ich lade Sie ein, den Blick auch über unsere Landesgrenzen schweifen zu lassen. Nur den Blick! Sie brauchen sich auch nicht aus der gewohnten Umgebung wegzubewegen, denn die ausländischen Chöre kommen zu uns nach Wien, in die Votivkirche. Sie müssten also nur in die Bundeshauptstadt fahren, um Teil dieses einmaligen musikalischen Erlebnisses zu werden. Oh, sie fürchten jetzt schon, die Sprache der anderen Sängerinnen und Sänger beim zwanglosen Zusammentreffen vor oder nach der Probe, dem Konzert, nicht zu verstehen? Keine Angst! Sperren Sie nur die Ohren und Ihre Herzen weit auf und lassen Sie sich von der Musik tragen. An-



Kurt Martin Herbst

ders ausgedrückt: Wir stecken die Kehlköpfe zusammen und singen wie aus einem Mund. Ich spreche ja auch nicht ukrainisch oder lettisch. Ich halte die Generalprobe natürlich in Deutsch und Englisch. Außerdem wird ein Team vor Ort sein, das mit mir dieses "Chorfestival der sakralen Musik" zum dritten Mal in Wien organisiert. Ihre Teilnahme an der Aufführung der "Missa brevis in B" von J. Haydn ist nur ein Teil im Rahmen dieses dreitägigen Festivals.

Das Festival selbst beginnt am Freitag, 22. Juni, mit einer geselligen Eröffnungsfeier der teilnehmenden Chöre. Der Samstag – und da kommen Sie auf jeden Fall ins Spiel – steht im Zeichen der Generalprobe am Vormittag. Die Aufführung der "Missa brevis in B" am Sonntag in der Votivkirche ist zweifellos der Höhepunkt dieser drei Tage. Danach gehen wir alle wieder unserer Wege, als sei nichts Außergewöhnliches geschehen, so als hätten wir nicht mit

Zeitungsinhalt

Aus dem Vorstand

Leitartikel K.M. Herbst	Seite 1
Editorial	Seite 2

Chöre berichten

145 Jahre MGV "Sängerbund"	
Traiskirchen	Seite 3
Chor "Vokal Ebenthal"	Seite 3
100 Jahre Falkenstein	Seite 4

Ankündigungen

Musik kennt keine Grenzen	Seite 5
Kärntner Singwoche	Seite 5
Familiensingwoche DirLei	Seite 5
Chorakademie Krems	Seite 5
Kongress für Chormusik	Seite 5
Schubert Chorwettbewerb	Seite 5
Summa Cum Laude Festival	Seite 5
17. Internat. Chor-Workshop	Seite 5
Internationale Chorfeste	Seite 9

Veranstaltungskalender

Mai – Juli 2007	Seiten 6-8
-----------------	------------

Vereine stellen sich/ihre Arbeit vor

Chor Leobersdorf	Seite 9
GMV Großweikersdorf	Seite 10

Personalia

Dr. Willander ausgezeichnet	Seite 11
Franz Hofstötter geehrt	Seite 11

Allgemeines

Chorleiter/in gesucht	Seite 12
Kompositionswettbewerb	Seite 12
Viertelfestival NÖ 2008	Seite 12

Menschen aus anderen Ländern, ja einem anderen Kontinent gesungen, nicht wahr? FALSCH! "Chorus MM", so nennt sich der Verein, mit dem ich dieses Festival organisiere, gibt Ihnen die Möglichkeit, nicht nur als Seminar-Teilnehmer des Chorverbandes an der Aufführung der Messe mitzuwirken, sondern – wenn Sie dies möchten – auch am Sonntag Abend beim geselligen Abschlussessen im Parkhotel Schönbrunn teilzunehmen. Vielleicht haben Sie ja bis dahin schon Kontakte geknüpft, die Sie noch gerne vertiefen möchten!?

Liebe Chorleiterin, lieber Chorleiter!

Sie nenne ich nun ganz persönlich und lade Sie ganz gezielt zu diesem Seminar ein, denn ich denke, hierbei haben Sie wieder einmal die Gelegenheit, selbst

mitsingen zu können und nicht die Verantwortung tragen zu müssen. Gesellen Sie sich wieder einmal unter Ihre Mitglieder und kommen Sie gemeinsam zu diesem Seminarprojekt nach Wien. Die Anmeldefrist läuft noch und am Ende soll quasi ein Chor herauskommen, der ein Patchwork-choir des Chorverbandes ist. Deshalb auch die angegebenen Limits bei den Stimmgruppen. Ich hoffe, Sie haben dafür Verständnis, denn wir wollen ja die Akustik der Votivkirche nicht überstrapazieren, sondern einen ausgewogenen Klang liefern.

Auch wenn ich nun in besonderer Weise für dieses Seminar, weil es neu ist, Werbung gemacht habe, möchte ich es nicht versäumen, Sie auch zu allen anderen Seminaren des Chorverbandes

einzuladen. Nicht nur zu den Seminaren, die bereits vor Popularität strotzen, sondern auch zu den Seminaren, zu denen Sie sich noch nicht so stark hingezogen fühlen. Unser Anliegen ist Ihnen hinlänglich bekannt: breit gefächert an Inhalt und Literatur. Kommen Sie, besuchen und erleben Sie die Seminare der Chorwerkstatt 2007!

Ihr

Kurt Martin Herbst

Editorial

Geschätzte Leserinnen und Leser!

In meinem letzten Geleitwort habe ich von der bewegenden Kraft der Musik gesprochen. Ich kann nun mit großer Freude feststellen, dass diese bewegende Kraft auch auf einige Bereiche unseres Chorwesens übergreifen hat:

Da ist zum Ersten die große Zahl der Meldungen für unseren Jugendchor "Vox iuventutis", der mit 40 Teilnehmern einen neuen Höchststand erreicht hat und mit einem Querschnitt durch Chöre aus bekannten Musicals eine mitreißende Darbietung zu liefern verspricht. Für die beiden Konzerte (am 7. 7. um 19:30 Uhr in der Barbarahalle in Grünbach am Schneeberg, am 8. 7. um 16 Uhr in der Aula der Volksschule in Mistelbach – nicht im Stadtsaal!) können im Chorverbandsbüro bereits Karten zu ermäßigten Vorverkaufspreisen bestellt werden (Erwachsene 10 Euro, Jugendliche 7 Euro; beim Kauf von mehr als 5 Karten gibt es eine weitere Karte gratis!).

Da ist weiters das positive Echo auf die Angebote unserer Chorwerkstatt: Beim Seminar mit J. E. Moore mussten mehr als 60 Personen abgewiesen werden, so dass der Vorstand erwägt, das nächste derartige Seminar in größerem Rahmen

Mag. Helmut Hagel

abzuhalten. Auch bei den "Stimmungsliedern" konnten nicht alle Anmeldungen berücksichtigt werden und bei "Chor-basics" wurde die erforderliche Teilnehmerzahl erreicht. Es ist zu hoffen, dass die Herbstseminare auf ein ähnlich reges Interesse stoßen.

Drittens entwickelt sich auch die Zusammenarbeit mit der "Chorszene" immer besser. Diese bildet nicht nur eine starke Lobby für die gesamte Chormusik in NÖ, auch gegenüber den Medien (z.B. Chorsendung in Radio NÖ), sondern nimmt auch ihre Koordinationsaufgaben zunehmend wahr (etwa mit der erstmaligen Herausgabe des Seminar-Kursbuches "einstimmig").

Zum Vierten konnte der Chorverband einige Anschaffungen tätigen (z.B. ein transportables E-Piano), welche die Durchführung seiner Angebote spürbar erleichtern werden. Und schließlich ist die Anzahl der gemeldeten Veranstaltungen wieder erfreulich gestiegen, wie Sie aus den Mittelseiten ersehen können.

In diesem Zusammenhang möchte ich nachdrücklich auf den vorverlegten Redaktionsschluss der nächsten Num-



mer hinweisen: 30. 6. 2007!

"Der Mai, der Mai, der lustige Mai, der kommt herangerauschet" heißt es in einem bekannten Volkslied: Ich wünsche Ihnen für die nächsten musikalischen Aktivitäten die Grundstimmung dieses Liedes und viel Erfolg bei Ihrer Arbeit!

Mit fröhlichen Sängergrißen

Ihr

Mag. Helmut Hagel

145 Jahre MGV "Sängerbund" Traiskirchen

Bereits im Jahr 2006 feierte der Männergesangsverein "Sängerbund" Traiskirchen das Fest seines 145-jährigen Bestehens. Der Chor war im November 1861 gegründet worden, ist der älteste Verein der Stadtgemeinde Traiskirchen und kann auf eine wechselvolle Geschichte zurückblicken.

Der erste große Auftritt im Jubiläumsjahr erfolgte beim Frühjahrskonzert am 27. Mai 2006 im Kammgarnsaal Möllersdorf, das vornehmlich Werken des Jahresregenten Wolfgang Amadeus Mozart gewidmet war. Neben dem gut disponierten Chor brillierten dabei die Opernsänger Brigitte Lentner und Sergio Cattaneo. Biographische Streiflichter aus dem Leben Mozarts waren zwischen den Musikstücken ins Programm eingebaut. Die 145-jährige Vereinsgeschichte war im Stadtmuseum durch eine Sonderausstellung umfassend dokumentiert.

Den Höhepunkt des Jubiläumsjahres bildete schließlich ein gemeinsames Festkonzert am 5. November 2006 unter dem Motto "Viva la musica – Traiskirchen singt". Schauplatz war der übervolle Georg Schütz-Saal im Kulturzentrum Oeynhausen, in dem sechs Chöre mit etwa 150 Sängerinnen und Sängern zusammen mit dem Bläserensemble der Stadtkapelle Traiskirchen dem jubilierenden Verein ihre Reverenz erwiesen. Vereinsobmann Franz Glatzel konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen, darunter sogar einen Delegierten des befreundeten Chores MC "Liedertafel Reckenfeld" aus Nordrhein-Westfalen. Natürlich gab es auch eine Reihe von Ehrungen des Chorverbandes für ver-

diente Mitglieder des Vereines. Wieder einmal wurde deutlich, wie sehr gemein-

sames Singen und Musizieren Menschen miteinander zu verbinden vermag.



© Fotostudio E.HLAS

Der MGV „Sängerbund“ Traiskirchen



© Fotostudio E.HLAS

Jubiläumskonzert „Traiskirchen singt“

Chor "Vokal Ebenthal"

Bereits im Jahre 1897, also vor 110 Jahren, wurde von den Ebenthaler Bürgerinnen und Bürgern ein Gesangsverein unter dem Namen "Eintracht Ebenthal" gegründet, der fast 100 Jahre lang viel zum dörflichen Brauchtum und zur Gestaltung von Festen – wie der legendären "Liedertafel" oder dem "Faschings-austreiben" – beigetragen hat. Leider gab es zum Schluss große Nachwuchsprobleme, so dass die Aktivitäten des

Chores eingestellt wurden. Ein kleiner Wink des Schicksals war die Zusammenführung der musikbegeisterten Eva Schödl mit der Familie Veit, die sich ebenfalls zur Musik hingezogen fühlt. Im Herbst 2004 war es dann soweit: Es wurden Flugblätter mit der Einladung zu einer ersten Chorprobe verteilt, die am 1. 10. 2004 stattfand. Erfreulicherweise kamen mehr sangesfreudige Frauen und Männer zur Probe

als erwartet. Mit Schwung und Elan wurde über Aktivitäten und Konzerte nachgedacht; der neue Name "Vokal Ebenthal" war ebenfalls bald gefunden. Eine erste Kostprobe seines Könnens gab der neue Chor bei der Jubiläumsmesse in der Pfarrkirche im November 2004. Bestärkt durch den großen Anklang bei der Bevölkerung wurde der "Ebenthaler Adventkalender 2004" mit teils besinnlichen, teils fröhlichen Weih-

nachtsliedern untermalt. Das erste Konzert unter dem Motto "Wochenend & Sonnenschein" am 1. 10. 2005 hatte einen großen Erfolg. Das Repertoire des Chores erstreckt sich inzwischen von Liebesliedern über moderne Schlager bis hin zu Volksliedern, aber auch schwierigere Stücke werden schon in Angriff genommen. Eine weitere Darbietung gab es dann beim Adventmarkt auf Schloss Ebenthal.

"Vokal Ebenthal" sieht sich als junger bzw. jung gebliebener Chor, der an einem vielfältigen Repertoire Freude hat und seinen Zuhörern ein schwungvolles Programm bieten möchte.

Kontaktadresse: christoph.veit@aon.at



Chor Vokal Ebenthal

100 Jahre Männerchor Falkenstein

1907 wurde in der Weinbaugemeinde Falkenstein ein Männerchor "zur Pflege und Erhaltung des heimischen Volksliedes" gegründet. 2007 feiert er voll Stolz sein 100-jähriges Bestandsjubiläum – und das mit gutem Grund, zählt er doch zu den ältesten traditionellen Männerchören im Weinviertel. Die Tatsache, dass in einer 450-Seelen-Gemeinde ein reiner Männerchor besteht, wirft auf das Traditionsbewusstsein der Einwohner dieser geschichtsträchtigen Gemeinde ein gutes Licht.

In den letzten Jahren wurde der Männerchor Falkenstein unter seinem Chorleiter Georg Leonhart als musikalischer Botschafter des Weinviertels weit über die Grenzen Österreichs hinaus bekannt und das Repertoire des Chores wurde auf die großen Klassiker und Romantiker von Beethoven bis Verdi erweitert. Es fehlen darin zwar moderne und fremdsprachige Lieder, doch der Chor ist stolz darauf, in den 100 Jahren seines Bestehens nie auf die Pflege des heimischen Volksliedes und des typischen Männergesanges vergessen zu haben.

Zum 100-jährigen Jubiläum feiert der Männerchor gemeinsam mit dem Weinviertler Dreiländereck. Unter dem Motto "Gesang – Wein – Geselligkeit" wird am 23. und 24. Juni zum Regionsfest in die Falkensteiner Kellergasse



Der Männerchor Falkenstein

geladen. Chöre aus ganz Österreich machen ihre musikalische Aufwartung und singen am Samstag gemeinsam mit den Falkensteiner Sängern in der Kellergasse und bei einem Festkonzert. Am Sonntag findet das Bezirkssängerfest des Sängerkreises Mistelbach statt; für die jüngsten Weinviertler/innen wird an beiden Tagen ein musikalisches Kinderprogramm geboten. Zum Jubiläum wird ein eigens gegründeter Chor seine Premiere feiern: Die Bürgermeister des Weinviertler Dreiländerecks singen gemeinsam dem Jubilar ein Ständchen.

Weitere Höhepunkte des Jubiläumsjah-

res sind der Sängerbund am 21. April und das große Festkonzert am 24. November 2007.

Die Sänger des Männerchores möchten sich beim Jubiläum nicht auf den Lorbeeren ihrer 100-jährigen Geschichte ausruhen, sondern gehen mit Ehrgeiz in ein zweites Jahrhundert voll Sang und Klang. Deshalb freuen sie sich nicht nur über jeden Zuhörer, sondern begrüßen jeden sangesfreudigen Mann, dem ebenso an der Erhaltung des österreichischen Männergesanges gelegen ist.

Mehr Informationen dazu unter www.maennerchor-falkenstein.org

Festkonzert "Musik kennt keine Grenzen"

Im Rahmen des Viertelfestivals 2007 wurde von Musikdirektor Gerhard Lagrange vor dem Hintergrund des Ungarnaufstandes 1956 ein Projekt initiiert, das mit einem Festkonzert am 22. Juni 2007 um 19 Uhr im Stadtsaal Traiskirchen seinen krönenden Abschluss findet. Vom Lager Traiskirchen aus bekamen ja vor gut 50 Jahren viele Ungarnflüchtlinge die Möglichkeit zum Start in ein neues Leben in der freien Welt. Unter dem Motto "Musik kennt keine Grenzen" wirken daher unter der Leitung von Gerhard Lagrange beim Festkonzert österreichische und ungarische Künstler mit: Das Philharmonische Orchester Győr, der MGV "Sängerbund" Traiskirchen sowie Brigitte Lentner (Sopran) und Sergio Cattaneo (Bariton).

Kärntner Singwoche

Bereits zum 56. Mal findet am Turnerssee vom 14. – 21. Juli 2007, seit Jahrzehnten von Helmut Wulz musikalisch betreut, die Kärntner Singwoche statt. Mit geistlicher und weltlicher Chormusik von der Renaissance bis zur Gegenwart bietet sie den Teilnehmern eine breite Palette gemeinsamen Singens und Musizierens. Auch für Stimmbildung, Kammermusik, Volksmusik, Volkstanz und Gemeinschaftspflege stehen kompetente Mitarbeiter zur Verfügung.

Kontaktadresse: Freunde des Turnerssees, Arbeitskreis Singwoche, Bahnhofstraße 24, 9586 Fürnitz, Tel. 0664/2631595, Fax 04257/2259, E-Mail kaerntner.singwoche@gmx.at

Familiensingwoche

"DirLei" 2007

Als musischer Kreativurlaub bietet sich vom 22. – 29. Juli 2007 mit einem reichhaltigen Rahmenprogramm in der Landwirtschaftlichen Fachschule Hohenlehen im Ybbstal die Familiensingwoche "DirLei" an. Die künstlerische Gesamtleitung liegt bei Mag. Eva Dirninger, die Organisation bei Sonja Leidler.

Informationen unter: Eva Dirninger, Tel. 0650/8040818, E-Mail eva.dirninger@gmx.at

Chorakademie Krems

Vom 6. – 15. Juli 2007 findet die 32. Internationale Chorakademie Krems statt. Chorsängern und Chorleitern will sie die Möglichkeit geben, ihre Sing- und Dirigierpraxis unter fachkundiger Anleitung zu perfektionieren.

Die künstlerische Gesamtleitung liegt in den Händen von Professor Erwin Ortner; die Studienchöre betreuen neben ihm Alois Glaßner, Josef Habringer und Christina Hörnell. Neben dem Plenum und den Studienchören bieten Seminare und Stimmbildung Möglichkeiten individueller Weiterbildung.

Informationen unter: www.icak.at

Kongress für Chormusik

Der Kongress für Chormusik, der im Zweijahresrhythmus vom Chorverband Österreich durchgeführt wird, macht heuer unter dem Motto "Über die Grenzen schauen" vom 19. – 21. Oktober Station im Bildungshaus St. Arbogast in Vorarlberg. Namhafte Referenten (wie Werner Pfaff, Jürgen Fassbender, Oliver Gies und Norbert Carlen) vermitteln wertvolle Arbeitspraktiken und neue Zugänge für die Arbeit mit Chören. Im Rahmen des Kongresses geben das Männerquartett maybebop (D), das Engelchörle Appenzell (CH) und der Männerkammerchor Cantabile Limburg (D) eigene Konzerte. Anmeldeschluss ist der 1. Juni 2007!

Genauere Informationen unter: www.chorverband.at/Kongress oder www.chorverbandvllbg.at

Summa Cum Laude Jugendmusikfestival Wien

Vom 7. – 11. Juli 2007 wird im Wiener Musikverein das internationale Jugendmusikfestival Summa Cum Laude (SCL) abgehalten. Der Wettbewerb selbst findet im "Gläsernen Saal" des Musikvereins statt; der Jury gehören u. a. Prof. Erwin Ortner und Dr. Ronald Smart an. Die Categoriesieger erhalten die Mög-

lichkeit, beim Abschlusskonzert im "Goldenen Saal" aufzutreten.

Der Termin des SCL-Festivals 2008 ist der 5. – 9. Juli 2008. Das Festival wird vom Verein "VIA MUSICA" zusammen mit der "agentur legato" veranstaltet.

Informationen unter: agentur legato, Seilerstätte 5, 1010 Wien, Tel. 01/5127659 oder www.sclfestival.org

24. Internationaler Franz-Schubert Chorwettbewerb

Vom 14. – 18. November 2007 wird im Wiener Konzerthaus, im Wiener Rathaus und in der Pfarrkirche Lichtental wieder der Franz-Schubert Chorwettbewerb durchgeführt. Zugelassen sind nur Amateurchöre mit mindestens 16 Mitgliedern, welche ein Pflicht- und Wahlprogramm vorzutragen haben. Für jede der drei Kategorien (Gemischter Chor, Frauenchor, Männerchor) sind Geldpreise ausgesetzt. Anmeldeschluss ist der 15. Mai 2007!

Informationen unter: www.schubertchoralfestival.at oder unter www.musica-mundi.com

17. Intern. Chor-Workshop Schloss Weinberg

Schloss Weinberg bei Kefermarkt im Mühlviertel ist vom 17. – 26. August 2007 wieder Austragungsort eines internationalen Chor-Workshops. Dabei kann neben dem Plenum – es steht unter dem Motto "Höchst romantisch" – einer von zwei Arbeitskreisen mit modernen Chorsätzen oder ein Volksliedkreis gewählt werden. Dazu gibt es Stimmbildung, Gehörbildung, Dirigieren, Qigong, Gymnastik und anderes. Musikalische Leiter sind Anthony Jenner, Robert Feichtinger und Georg Stockreiter.

Kontaktadressen: Robert Feichtinger, 1030 Wien, Aspangstraße 51/34, Tel/Fax 01/7989347, E-Mail robertfeichtinger@tele2.at; - Georg Stockreiter, 2630 Ternitz, Gfiederstraße 15, Tel 02630/36673 oder 0664/3569692, E-Mail stockreiter@aon.at

Mai 2007 - Juli 2007



Mai Veranstaltungen

05.05	14:00	Chorverband NÖ und Wien	“chor-bascis” Grundlagen einer Chorleitung	Steinakirchen am Forst	Schloss Wolfpassing
05.05	17:00	Gesellschaft der Musikfreunde Perchtoldsdorf	Frühlingskonzert “Zwei Herzen im Dreivierteltakt”	Perchtoldsdorf	Burg
05.05	19:00	GMV Großweikersdorf und Gastchöre	Festkonzert zum 125-Jahr-Jubiläum	Großweikersdorf	Gh. Maurer
06.05	10:00	GMV Großweikersdorf	Messe von J.S. Kreuzpointner	Großweikersdorf	Pfarrkirche
06.05	20:00	MGV Schwarzenau	Konzert	Schwarzenau	Bahnhotel Helletzgruber
11.05	19:00	Sängerkreis Leitha	Mariensingen	Maria Lanzendorf	Wallfahrts- kirche
12.05	14:00	Chorverband NÖ und Wien	“Singen in einem internationalen Chor”	Wien	Cafeteria Kath. Hoch- schul- gemeinde
12.05	18:00	Singkreis Hainburg	Frühlingskonzert	Hainburg	Festsaal der Arbeiter- Kammer
12.05	19:00	Sängerbund Warth- Scheiblingkirchen	Dankgottesdienst	Scheibling- kirchen	Pfarrkirche
12.05	19:30	Capbella Canta	Frühlingskonzert	Gänsersdorf	Festsaal der Arbeiter- Kammer
12.05	19:30	Erste Chorgemeinschaft Hohe Wand	Jubiläumskonzert	Stollhof	Turnsaal der Volksschule
12.05	20:00	MGV Herzogenburg	Konzert	Herzogenburg	Stift
12.05	20:00	GV Fidelitas Pöggstall	Konzert	Gutenbrunn	Bühnenwirts- haus Juster

Kalender

12.05	20:00	MGV Ybbs 1850 Gastchor: Liedertafel Marbach	Konzert	Ybbs	Stadthalle
12.05	20:00	GMV Hilaria Kautzen	Konzert	Kautzen	Aula d. Schule
16.05	20:00	GV "Die Grenzgänger"	"Liebesgeflüster bei Nacht" Liebeslieder im Wandel der Zeit	Laa/Thaya	Festsaal des Gymnasiums
16.05	20:00	MGV Gmünd	Konzert	Gmünd	Palmenhaus
17.05		Singgemeinschaft Gastern	Liederabend "Europareise"	Gastern	Kommunika- tionszentrum
19.05	19:00	Schremser Singgem.	Festkonzert	Schrems	Kulturhaus
19.05	20:00	Männerchor der Stadt Pulkau	Wunschkonzert	Merkengersch	Vereinszen- trum FF-Haus
20.05	17:00	Schwechater Gesang- und Musikverein	Kirchenkonzert	Schwechat	Stadtpfarr- kirche St. Jakob
26.05	19:00	GV Moosbrunn	Frühjahrskonzert	Moosbrunn	Gemeinde- Festsaal
27.05	19:00	Singgem. Payerbach- Reichenau	Konzert	Payerbach	Ghega-Halle

Juni Veranstaltungen

01.06	11:00	Chorvereinigung Schola Cantorum	Krönungsmesse v. W.A. Mozart	Basilika	Mariazell
02.06	15:30	Schwechater Gesang- und Musikverein	3. Schwechater Chorfestival	Schwechat	Körnerhalle
02.06	17:00	Erste Chorgemeinschaft Hohe Wand	NÖ Viertelfestival Ausstellungseröffnung	Hohe Wand	Alpin- u. Heimat- museum
02.06	19:30	Chorvereinigung Einklang Hollabrunn	Konzert "Alte Hüte-neue Hüte"	Hollabrunn	Festsaal Seminar
02.06	16:00 20:00	chor haag	"Musik im Schloss"	Haag	Schloss Salaberg
06.06	18:00	GV Gramatneusiedl	Konzert	Gramatneusiedl	Gemeinde- zentrum
10.06	11:00	Chor Leobersdorf und Gastchöre	Musikalischer Frühschoppen	Leobersdorf	Festzelt

Kalender

14.06	17:00	Chorvereinigung Schola Cantorum	Open Air Konzert 30 Jahre Kirche St. Paul	Wien	Ekazent PerAlbin Hansson
16.06	20:00	Gesang- und Musikverein Litschau	Frühjahrskonzert	Litschau	Hoteldorf
16.06	20:00	GV Fidelitas Pöggstall	Abendkonzert	Pöggstall	Schloss
16.06	20:00	Musikverein der Stadt Weitra	Frühjahrskonzert	Weitra	Volksheim
17.06	10:00	Kremser Sing- gemeinschaft	Missa "Gratias ..." von J.D. Zelenka	Imbach	Pfarrkirche
22.06	19:00	MGV Traiskirchen und Philh. Orchester Györ	Festkonzert "Musik kennt keine Grenzen"	Traiskirchen	Stadtsaal
23.06	19:00	Männerchor Falkenstein	100 Jahre Männerchor und Weinviertler Drei- Ländereck Regionsfest	Falkenstein	Kellergasse
23.06	20:30	10 Chöre der Region St. Peter/Au	"Choralia" (im Rahmen der Landesausstellung)	St. Peter/Au	Schlosshof
24.06	14:00	Männerchor Falkenstein	100 Jahre Männerchor und Bezirkssängerfest des SK Mistelbach	Falkenstein	Kellergasse
24.06	14:00	Chorgem. Hohe Wand	Sängerfest mit 10 Gastchören	Maiersdorf	Festhalle der FF
28.06	19:30	Wiener Männergesang- Verein	Konzert mit der Sarajewo Philharmonie	Wien	Gr. Musik- vereinssaal
29.06	19:00	Wiener Männergesang- Verein	Konzert mit der Sarajewo Philharmonie	Tulln	Donaubühne

Juli Veranstaltungen

01.07 bis 08.07	14:00 18:00	Jugendchor NÖ "vox iuventutis"	Probenwoche	Grünbach	Gasthof zur Schubertlinde
01.07	17:00	Singverein Coram Publico	Konzert	Großrußbach	Bildungshaus
07.07	19:30	Jugendchor NÖ "vox iuventutis"	Konzert	Grünbach	Barbarahalle
08.07	16:00	Jugendchor NÖ "vox iuventutis"	Konzert	Mistelbach	Stadtsaal

Internationale Chorfeste

Cantate Smaland (Schweden)
15. – 17. 6. 2007

Info: www.music-and-friends.at

Showchoir Camps Europa 2007
in Biezenmortel (NL)

12. – 18. 8. 2007

Info: www.europacantat.org

4. Cantate Barcelona
19. – 22. 10. 2007

Info: www.music-and-friends.at

Intern. Chorwettbewerb & Festival
Malta

1. – 5. 11. 2007

Info: www.musica-mundi.com

1. Asian Choir Games in Jakarta
(Indonesien)

2. – 10. 11. 2007

Info: www.musica-mundi.com

7. Advent & Christmas Songs Festival
Budapest

6. – 8. 12. 2007

Info: www.mwsfestivals.com

Vereine stellen sich / ihre Arbeit vor

Der “Chor Leobersdorf”

Der Chor Leobersdorf wurde bereits im Jahre 1862 als Männerchor gegründet und kann auf eine lange Tradition zurückblicken. Zum 100-jährigen Jubiläum gab es ein spektakuläres Fest mit einem Umzug von mehr als 600 Sängerinnen und Sängern und unter der Teilnahme des damaligen Landeshauptmannes Leopold Figl. Auch das 125- und das 140-jährige Jubiläum wurden groß gefeiert. Seit 1993 trägt der Chor den Namen “Chor Leobersdorf”. Johanna Schiehl ist seit 1998 Leiterin des Chores, Alfred Stockreiter seit Jänner 2006 Obmann des Vereines.

Zurzeit proben 25 – 30 aktive Sängerinnen und Sänger jeden Freitag von 19.00 – 21.45 Uhr im Vereinslokal. Der Chor hat – wie viele andere – mit einer ge-

wissen Fluktuation zu kämpfen und freut sich über jeden, der neu dazukommt. Johanna Schiehl, die seit 30 Jahren als Sängerin und Chorleiterin alle Höhen und Tiefen des Chorlebens kennt, versucht eine Kontinuität in der Programmauswahl und bei den Auftritten zu wahren. Die regelmäßige Stimmbildung und die Förderung der Jugend haben einen besonderen Stellenwert. Es werden auch möglichst viele motiviert, an Chor-seminaren teilzunehmen.

Das Herbstkonzert steht an der Spitze der musikalischen Aktivitäten, das Adventkonzert in der Pfarrkirche Leobersdorf hat ebenfalls bereits Tradition. Aber auch der gesellschaftliche Teil kommt nicht zu kurz: So gestaltet Alfred Stockreiter jedes Jahr einen

Chorausflug, um die Zusammengehörigkeit der Chorfamilie noch zu festigen.

Im Jahr 2007 feiert der Chor sein 145-jähriges Bestehen. Aus diesem Grund veranstaltet er zusammen mit dem Weinbauverein Leobersdorf einen musikalischen Frühschoppen. Es werden dabei Freunde aus Kärnten, die “Irscher Sängerrunde” und die Musiker “Die Drei”, die “Wienerwald Musikanten” und der Chor und das Ensemble Leobersdorf das Programm gestalten.

Der Chor hofft, dass viele Gäste von nah und fern das Jubiläum mitfeiern werden: Die Veranstaltung beginnt am Sonntag, 10. Juni 2007, um 11.00 Uhr im Festzelt am Parkplatz der Volksschule.



Der Chor Leobersdorf

125 Jahre GMV Großweikersdorf

Der Gesang- und Musikverein Großweikersdorf, 1882 ursprünglich als reiner Männerchor gegründet, feiert heute sein 125-jähriges Bestehen, mittlerweile schon längst als gemischter Chor. Der Chor nahm bereits an mehreren Wettbewerben teil, z. B. 1994 am Internationalen Sängertreffen in Prag, wo er die Silbermedaille errang; im Juni 2001 erreichte er beim 1. Niederösterreichischen Chorwettbewerb ebenfalls eine Silbermedaille.

In den letzten Jahren sah der Verein seine Aufgabe auch darin, neben der Pflege des traditionellen Volksliedgutes anspruchsvolle a cappella – Musik zu erarbeiten und dem Publikum vorzu-

stellen: So wurden mit dem Radiosymphonieorchester Bratislava das Requiem und die Pavane von Gabriel Fauré einstudiert und aufgeführt.

Zum Repertoire des Chores gehören mittlerweile Werke von Benjamin Britten, Anton Bruckner, Gioacchino Rossini, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Jean Sibelius, Lars Eklund und anderen.

Seit Anfang 2004 steht der Chor unter der Leitung von Attila Nagy. Ein erster Höhepunkt war im Jahr 2005 die Aufführung von Haydns "Schöpfung" zusammen mit dem GMV Stockerau und dem Orchester "Il suono armonico" aus Győr, unter anderem im neuen Kon-

zerthaus Weinviertel in Ziersdorf.

2007 rüstet der Chor zum 125-Jahr-Jubiläum: Neben einem Festkonzert am Samstag, 6. Mai, unter Mitwirkung von mehreren Gastchören wird in der Pfarrkirche Großweikersdorf am Sonntag, 6. Mai, eine Messe des Komponisten und Regionalkantors Johann Simon Kreuzpointner für gemischten Chor uraufgeführt. Anschließend wird das Fest bei einem Frühschoppen auf dem Hauptplatz in Großweikersdorf gemütlich ausklingen.

Kontaktadresse: Ing. Anton Cvach,
E-Mail: cvach@1a-installateur.at,
Homepage: www.gmv.nit.at



Der GMV Großweikersdorf

HR Dr. Alfred Willander ausgezeichnet

Im Rahmen der Generalversammlung 2007 des Chorverbandes NÖ und Wien am 18. März in Wien wurde Hofrat Dr. Alfred Willander in Würdigung seiner Verdienste um das Sängewesen in Niederösterreich vom Chorverband-Obmann Mag. Anton Nimmervoll die höchste Auszeichnung des Chorverbandes NÖ und Wien, die Jaksch-Plakette, verliehen.

Dr. Willander, selbst ein aktiver Sänger, betreut seit 34 Jahren die Kulturabteilung des Landes Niederösterreich und hatte für die Sorgen und Wünsche der Gesangvereine immer ein offenes Ohr. Der Geehrte betonte in seiner Dankansprache die große Bedeutung, die dem Singen und Musizieren in der Persönlichkeitsentwicklung des Einzelnen sowie im gesellschaftlichen Leben zukommt, und plädierte für eine weit intensivere Pflege der Musik in der schulischen Ausbildung. Die Sängerzeitung schließt sich den Glückwünschen aus ganzem Herzen an!



Mag. Nimmervoll überreicht Dr. Willander die Jaksch-Plakette

Franz Hofstötter geehrt



Hofrat Hagel überreicht Franz Hofstötter die Bundesmedaille

Ein großartiges und zu Herzen gehendes Fest bereiteten 7 Chöre dem bekannten Sänger und Tenorsolisten Franz Hofstötter anlässlich seines 70. Geburtstages. Vielen Chören und Ensembles hatte sich der Jubilar in seinem langen Sängereleben zur Verfügung gestellt und seine Auftritte hatten ihn bis in die USA, in mehrere Länder Südamerikas und in den Osten Europas geführt. Am 10. März 2007 traten der Stadtchor Eggenburg, der Männerchor der Stadt Pulkau (als Organisator), die Chorvereinigung Pulkau, der Kirchenchor Unterdürnbach, der MGV Pleiëing, die Chorvereinigung "Frohsinn" Sitzendorf und selbst das Wiener Vokalensemble nacheinander auf die Bühne und gratulierten musikalisch und mit kleinen Geschenken. Mit Worten des Dankes und der Anerkennung überreichte ihm dann HR Helmut Hagel die Bundesmedaille in Gold des Chorverbandes NÖ und Wien. Franz Hofstötter dankte gerührt mit einigen Solodarbietungen, am Klavier begleitet von seiner Tochter und Enkeltochter.

Adresse

■ Offsetdruck - Digitaldruck - Satz - Grafik

A-2130 Mistelbach • Mitschastraße 42
Tel. 02572/2746 • Fax 02572/27464

Chorleiter/in gesucht

Der Stadtchor Fischamend hat seinen Chorleiter unvermutet verloren und sucht nun dringend einen neuen Chorleiter /eine neue Chorleiterin, um eine regelmäßige längerfristige Probenarbeit wieder aufnehmen zu können.

Meldungen erbeten an den Vereinsobmann Siegmund DOMINIK, Tel. 0676/6216960 oder 02232/76582, Fax 02232/76582-20, E-Mail: dominik4@aon.at

Musikwettbewerb

“Vinum et Litterae 2007”

Die Kulturvernetzung NÖ sucht für den Musikwettbewerb “Vinum et Litterae 2007” Autoren, Komponisten und Chöre/Sänger für die besten Lieder zum Thema Wein. Den Stilrichtungen sind dabei keine Grenzen gesetzt. Die maximale Länge des Liedes darf 4 Minuten betragen. Alle eingereichten Kompositionen, gesungen in deutscher Sprache, sind auf CD zu übermitteln. Die eingereichten Werke dürfen bisher noch nicht auf Tonträgern veröffentlicht worden sein. Die Auswahl der Preisträger erfolgt durch eine Jury unter der Leitung von Toni Stricker. Die zehn besten Lieder werden Mitte November 2007 bei der Abendgala im Kloster Und in

Krems prämiert (Geldpreise von 1000 bis 5000 Euro). Die Werke werden dabei von den Preisträgern selbst vorgetragen. Einsendeschluss ist der 15. Juni 2007. Weitere Details zum Wettbewerb unter www.vinumetlitterae.at. Kontaktadresse: martina.scheiblecker@kulturvernetzung.at

Viertelfestival NÖ – Mostviertel 2008

Für das Viertelfestival NÖ – Mostviertel 2008, ein Projekt der Kulturvernetzung, das unter dem Motto “spiel:räume” steht, werden Kunst- und Kulturprojekte aus dem gesamten Mostviertel gesucht. Spiel:räume sind Freiräume und laden zur Auseinandersetzung mit dem Mostviertel und seinen Bewohnern und zu einer nachhaltigen Belebung dieser Region ein. Die Einreichungen müssen bis spätestens 2. Juli 2007 getätigt werden – sie erfolgen online auf dem PC.

Nähere Informationen zum Festival (Zielsetzung, Teilnahmebedingungen, Ort, Zeit, Finanzierung, Projektdurchführung usw.) sowie die online-Einreichmaske finden sich unter www.viertelfestival-noe.at.

Bei Viertelfestival 2007 im Industrieviertel wurde z. B. das Projekt von Gerhard Lagrange, “Musik kennt keine Grenzen” (Sie finden es in dieser Zeitung bei “Ankündigungen”), zur Durchführung ausgewählt.

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber (Verleger) und Alleineigentümer:

Chorverband Niederösterreich und Wien, 3109 St. Pölten, Tor zum Landhaus III, Rennbahnstraße 29, Postfach 69. Landesobmann Mag. Anton Nimmervoll, 3109 St. Pölten, Tor zum Landhaus III, Postfach 69. Unternehmensgegenstand: Pflege und Verbreitung des Chorgesanges.

Grundlegende Richtung: Ton an Ton dient der vereinsinternen Information der im Chorverband Niederösterreich und Wien zusammengeschlossenen Chorvereine.

Impressum: Eigentümer, Verleger und Verwalter: Chorverband Niederösterreich und Wien, 3109 St. Pölten, Tor zum Landhaus III, Rennbahnstraße 29, Postfach 69.

E-mail: office@noe-chorverband.at

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Mag. Helmut Hagel.

Nächster Redaktionsschluss:

30. Juni 2007

„Von allen die Beste“

SICHER GANZ NAH
Die Niederösterreichische
VERSICHERUNG

www.noe-chorverband.at